

# Jahresbericht 2000

## Personal

Lehrstuhlinhaber: Prof. Dr. Kaspar H. Spinner

Akademische Räte: ADir. Dr. Kunibert Baldauf; AOR Dr. Christine Köppert

Wissenschaftliche Assistentin: Dr. Gabriele Gien

Wissenschaftlicher Mitarbeiter: Klaus Metzger

Abgeordnete Lehrerin: Dr. Ute Spiegel, Lehrerin an der GS Kissing, (1/8-Abordnung ab 1.Sept. 2000)

Privatdozentin: PD Dr. Juliane Köster, Fachleiterin am Studienseminar Detmold (Privatdozentur ab 26.1.2000)

Sekretärin: Ulla Zink (ab April 2000 in den Personalrat abgeordnet)

## Studentenzahlen

Der Lehrstuhl betreut 1523 Studierende insgesamt (Stand Sommersemester 2000), davon 852 Studierende für das Lehramt an Grundschulen

134 Studierende für das Lehramt an Hauptschulen

191 Studierende für das Lehramt an Realschulen

324 Studierende für das Lehramt an Gymnasien

22 Studierende im Magisterstudiengang

Darüber hinaus bietet der Lehrstuhl Veranstaltungen (Rhetorikworkshops) für Hörer aller Fakultäten an.

Die Studiengänge Deutschdidaktik in der Grundschule und in der Hauptschule sind zum Studienjahr 2000/2001 zum ersten Mal einer Zulassungsbeschränkung unterworfen worden. Trotzdem stieg die Zahl der Studienanfänger von 281 im Wintersemester 99/00 auf 289 im Wintersemester 00/01.

## Schwerpunkte im Jahr 2000

Im Jahre 2000 ist ein neuer "Lehrplan für die bayerische Grundschule" erschienen, der den Lehrplan von 1981 ablöst. Er führt, im Einklang mit den neuen didaktischen Erkenntnissen, erhebliche Änderungen in den Zielsetzungen und Methoden ein. Der Lehrstuhl für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur ist beratend bei der Erstellung des Lehrplans tätig gewesen, hat bei der Erarbeitung eines neuen Lyrikkanons mitgewirkt und engagiert sich in der Information und Fortbildung der Lehrerinnen und Lehrer, die sich in ihrem Unterricht z.T. erheblich umstellen müssen.

Einen weiteren Schwerpunkt in der Arbeit des Jahres 2000 bildete die ästhetische Bildung. Es geht dabei um die Entwicklung von Bildungsangeboten für den schulischen und außerschulischen Bereich, wobei das Spektrum von der Literaturrezeption über das kreative Schreiben bis zur Medienästhetik und zum szenischen Spiel reicht und überfachliche Bezüge, insbesondere zur bildenden Kunst, einbezogen werden. Die Aktivitäten des Lehrstuhls in diesem Schwerpunkt zeigen sich in Lehrveranstaltungen, Fortbildungsangeboten, Kongressbeiträgen, Publikationen und in besonderem Maße in dem großen Projekt *Kinderkultur* unter der Leitung von G. Gien. Ein glanzvoller Höhepunkt bildete die Aufführung des Stückes *Geheimnis von Colorito* im Stadttheater Augsburg, erarbeitet mit über 200 Kindern und Schauspielern durch Sabine Schulz und G. Gien.

## Was zu kurz kam

Wegen der hohen Belastung durch Aufgaben in der akademischen Selbstverwaltung und die Vorbereitungen des Fachkongresses "Symposion Deutschdidaktik" ist im Jahr 2000 die Zusammenarbeit mit der 2.Ausbildungsphase der Lehrerbildung, die sonst ein besonderes Kennzeichen des Lehrstuhls ist, zurückgefahren worden. Spezielle Fortbildungs- und Beratungsangebote für die Auszubildenden und für die Referendare konnten nur in geringem

Maße durchgeführt werden. Allerdings haben an den allgemeinen Fortbildungsveranstaltungen der Lehrstuhlmitglieder immer wieder Referendare und Auszubildende teilgenommen. Im Jahr 2001 soll das Engagement in der 2. Ausbildungsphase wieder verstärkt werden.

Durch die Abordnung der Sekretärin in den Personalrat und die daraus folgende Verweisung des Lehrstuhlsekretariats ist es zu erheblichen studienorganisatorischen Komplikationen gekommen. Information der Studierenden, Anmeldung zu den Prüfungen und den Lehrveranstaltungen, Ausgabe von Scheinen usw. haben nicht in befriedigender Weise funktioniert. Die Außenpräsentation des Lehrstuhls hat durch die mangelnde Erreichbarkeit gelitten.

Wegen Erkrankung musste Ch. Köppert in der zweiten Jahreshälfte alle Termine absagen. Das betraf neben den universitären Lehrangeboten (Ausfall von 7 Lehrveranstaltungen) u.a. eine Reihe von Lehrerfortbildungsangeboten, die eigentlich vorgesehen waren, und einen Vortrag auf dem Symposium Deutschdidaktik in Freiburg.

### Funktionen in der akademischen Selbstverwaltung

#### **K. H. Spinner:**

- Mitglied im Fachbereichsrat
- Prodekan bis 9.2.2000
- Dekan vom 9.2. bis 18.10.2000. Die Wahl zum Dekan wurde durch den Tod des amtierenden Dekans Prof. Pache notwendig
- Mitglied im Senat (als Dekan) vom 9.2. bis 18.10.2000 - Mitglied in der Fakultätskommission für Lehre und Studium
- Mitglied in der Fakultätskommission für Haushalt und Forschung
- Mitglied im Zentralinstitut für didaktische Forschung und Lehre
- Leiter der Arbeitsgruppe "Synästhetische Bildung" im Zentralinstitut

### Außeruniversitäre wissenschaftliche und bildungspolitische Funktionen

**G. Gien:** Mitwirkung in der Lehrplankommission Deutsch Grundschule

**Ch. Köppert:** Mitwirkung an der Vorbereitungsgruppe für fächerübergreifenden Unterricht am Gymnasium mit Deutsch als Schlüsselfach

**K. Metzger:** Delegierter des BLLV auf Landes- und Bezirksebene, Mitwirkung an Veranstaltungen Lehrerbildung

**U. Spiegel:** Mitglied in der Arbeitsgruppe "Handreichung Rechtschreiben" des ISB (Staatsinstitut für Schulpädagogik und Bildungsforschung München)

#### **K. H. Spinner:**

- 1. Vorsitzender des Symposions Deutschdidaktik (internationale Fachgesellschaft der Deutschdidaktiker) bis 27.9.2000
- Mitglied im Vorbereitungsausschuss des Symposions Deutschdidaktik
- Vorsitzender der Jury des Erhard-Friedrich-Preises (Wissenschaftspreis für Fachdidaktik)

### Auszeichnungen

**U. Spiegel** "Lehrerin 2000" der Zeitschrift *Familie & Co.*

### Vorträge an Hochschulen / an wissenschaftlichen Tagungen

**G. Gien:** *Ein Arbeitsbericht zum Schultheater.* Vortrag im Arbeitskreis der Deutschdidaktiker an Bayerischen Hochschulen. Eichstätt. 14.1.2000

**K. H. Spinner:** *Epochenstil in Literatur und Malerei.* Vortrag auf dem Symposium Bild im Text - Text und Bild. Universität Leipzig. 7.2.2000

**K. H. Spinner:** *Kognitionspsychologische und konstruktivistische Begründungen für produktive Verfahren im Literaturunterricht.* Vortrag an der Universität Göttingen. 8.5.2000

**G. Gien:** *Das Mühlenmotiv in der bildenden Kunst und im deutschen Kunstlied.* Vortrag an der Universität in Bologna. 12.6.2000

**Ch. Köppert/K. H. Spinner:** *Imaginationsorientierte Verfahren in der Filmdidaktik.* Vortrag

auf dem Fachkongress "Schrift und Bild in Bewegung". Universität München. 23.6.2000

**K. H. Spinner:** *Zur Rolle Otto Schobers in der neueren Fachdidaktik Deutsch.* Festvortrag bei der Verabschiedung von Prof. Dr. Otto Schober an der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät Nürnberg. 26.7.2000

**G. Gien:** *Kreatives Schreiben in Deutschland.* Vortrag und Workshop an der Summerschool, Orange, C./ University of California. 16. + 18.8.2000

**G. Gien:** *Magnetic poetry + creative writing of poems.* Vortrag und Workshop an der Summerschool, Orange, C./ University of California. 24./25.8.2000

**G. Gien/K. H. Spinner:** *Schreiben im Museum.* Workshop beim Symposium Deutschdidaktik Freiburg. 26.9.2000

**K. Baldauf, G. Gien, K. Metzger, U. Spiegel, K. H. Spinner:** *Der neue Lehrplan Deutsch Grundschule: Zu seiner Verankerung im fachdidaktischen Forschungsstand und zur Frage der angemessenen Umsetzung.* Vorträge an den "Tagen der Forschung", Universität Augsburg. 22.11.2000

**K. H. Spinner.** *Schreibwerkstatt: Imaginierend erleben jenseits der Alltagsnormen und -routinen.* Workshop auf dem internationalen Kongress "erleben und lernen 2000", Augsburg 24.11.2000

### Lehrerfortbildung und Angebote für Referendare

**G. Gien:** *Schreiben zu Bildern.* Seminarvorführung und Erörterung didaktischer Konzepte an der Grundschule am Jagdfeldring in München. 17.1.2000

**K. H. Spinner:** *Schreiben als Prozess. Anregungen aus der Schreibforschung für das erörternde Schreiben.* Kurs im Pädagogischen Institut München. 17.1.2000

**K. H. Spinner:** *Werkstatorientierte Arbeit im Deutschunterricht.* Vortrag an der Tagung der Leiterinnen/Leiter katholischer Gymnasien. Augsburg 27.01.2000

**G. Gien/S. Schulz:** *Ganzheitlicher Umgang mit Kunstbildern.* Workshop in der Kunsthalle Augsburg + Lehrerfortbildung. Augsburg. 28.1.2000

**K. H. Spinner:** *Deutschunterricht mit einer Schulklasse.* Vorführstunde an der Tagung der Leiterinnen/Leiter katholischer Gymnasien. Augsburg 28.01.2000

**G. Gien:** *Schreiben im Museum für Schulklassen.* 15 Vormittage in verschiedenen Museen Augsburgs für Klassen mit Lehrern und interessierten Studenten. 15 x freitags, ab dem 4.2.2000

**Ch. Köppert:** *Filmanalyse im Deutsch- und Fremdsprachenunterricht.* Veranstaltung für Studienreferendare des Max-Gymnasiums München. Augsburg 7.2.2000

**K. H. Spinner:** *Neue Wege im Literaturunterricht - Informationen, Hintergründe und Arbeitsanregungen.* Vortrag im Schroedel Schulbuchzentrum Berlin. 3.3.2000

**Ch. Köppert:** *Einführung in die vorstellungsgetragene Filmanalyse am Beispiel von "Schindlers Liste".* Kurs im Pädagogischen Institut München für Lehrer an Gymnasium und Realschule. 8.3.2000

**G. Gien:** *Lernen lernen.* Lehrerfortbildung am Ernst-Mach-Gymnasium, München. 9. und 16.3.2000

**K. H. Spinner:** *Reden öffentlich.* Kurs des Pädagogisches Instituts Bozen. Nals 13./14.3.2000

**K. H. Spinner:** *Werkstatorientierte Arbeit im Deutschunterricht.* Vortrag an der Tagung der Leiterinnen/Leiter katholischer Realschulen. Augsburg 30.03.2000

**K. H. Spinner:** *Deutschunterricht mit einer Schulklasse.* Vorführstunde an der Tagung der Leiterinnen/Leiter katholischer Realschulen. Augsburg 31.03.2000

**G. Gien:** *Bilder als Erzähl-, Schreib- und Gestaltungsanlass.* Lehrgang an der Akademie Dillingen. 17.4.-20.4.2000

**G. Gien:** *Lernen lernen.* Lehrerfortbildung mit Kindern und Eltern. 7 Nachmittage ab 27. 4. 2000 an der Konradschule, München.

**G. Gien:** *Lernen lernen.* Praktischer Kurs für Kinder. Mai/Juni 2000 an folgenden Schulen: Ernst-Mach-Gymnasium, München; Konrad-GS, München, Jagdfeldschule, München; Löweneck-Schule, Augsburg + dazu begleitend je 3-stündige Einführungsvorträge für Eltern und Lehrer.

**G. Gien:** *Lyrik-Werkstatt.* Seminarvorführung und Workshop für das Seminar München + Land. 22.5.2000

**G. Gien:** *Möglichkeiten des Schultheaters.* Lehrerfortbildung Augsburg, Schillerschule.

31.5.2000

**G. Gien:** *"Das Geheimnis von Colorito"*. Workshops und Einführung des Stückes "Das Geheimnis von Colorito" für Schulklassen, 6 Vormittage im Juni 2000

**G. Gien:** *Theater + praktisch*. Lehrerfortbildung im Stadttheater für die Lehrerakademie in Dillingen. 29.6. 2000

**pan style="color:#990033">**

**K. H. Spinner:** *Neue Wege im Literaturunteen - Modelle*. Vorträge und Leitung von Arbeitsgruppen am Grundschultag des Kreisverbandes Augsburg-Land des BLLV in Königsbrunn. 21.10.2000

**K. H. Spinner:** *Orientierungswissen und exemplarische Vertiefung - wie lässt sich das zusammenbringen?* Plenumsvortrag an der Fachtagung Deutsch. Pädagogisches Landesinstitut Brandenburg, Ludwigsfelde. 10.11.2000

**K. H. Spinner:** *Die Bedeutung der Rhetorik im Deutschunterricht der Sek. I*. Workshop an der Fachtagung Deutsch. Pädagogisches Landesinstitut Brandenburg, Ludwigsfelde. 10.11.2000

**K. H. Spinner:** *Stilanalyse journalistischer und poetischer Texte*. Kurs im Pädagogischen Institut München. 27.11.2000

**G. Gien:** *Eigenverantwortliches Lernen*. Fortbildung für Lehrer und Eltern. Eichenwald-Schule. Neusäss.30.11.2000

**K. H. Spinner:** *Kreatives Schreiben*. Referat an der Fachtagung für Fachbetreuer Deutsch der südbayerischen Fachoberschulen und Berufsoberschulen. München 4.12.2000

**G. Gien:** *Kreatives Schreiben*. Lehrgang an der Akademie in Dillingen. 12.12.2000.

**U. Spiegel:** *Sachstrukturelle Grundlagen des Rechtschreibunterrichts*. Referat an einem Lehrerfortbildungskurs in der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung. Dillingen 13.12.2000

**K. H. Spinner:** *Aktuelle fachwissenschaftliche und fachdidaktische Entwicklungen und die Konsequenzen für den Deutschunterricht*. Referat an der Lehrerfortbildungstagung "Germanistik - Literaturwissenschaft - Didaktik und Deutschunterricht" des Hessischen Landesinstitutes für Pädagogik. Fuldata 15.12.2000

### Weitere Bildungsangebote, öffentliche Vorträge und Aufführungen

**G. Gien:** *Kinderkultur*. Kursprogramm zu Kunst, Literatur, Theater, Computer u.a. für Kinder von 6-12 Jahren. Organisation und wissenschaftliche Begleitung von jeweils ca. 30 Kursen im Winterhalbjahr 1999/2000, Sommerhalbjahr 2000 und Winterhalbjahr 2000/2001. Von G. Gien selbst gehaltene Kurse in 2000:

*Wie im Märchen*, 24./25.1.2000

*Workshop Lernen*, 6 Nachmittage, ab 13.1.2000

*Buchclub für Leseratten*, 5 Nachmittage, ab 18. Januar 2000

*Requisitenkurs Theater*, 4 Nachmittage im Mai 2000

*Waldralley*, 2 Nachmittage, ab 25.5.2000

*Kulturstadt Augsburg*, 2 Nachmittage, ab 2.6.2000

*Mobile Schreibwerkstatt*, 3 Nachmittage, ab 7.6. 2000

*Stadtansichten*, 3 Nachmittage, ab 5. 7. 2000

*Neue Bücher*, 2 Nachmittage, ab 11.7. 2000

*Vorweihnachtlicher Buchclub*, 15. 12. 2000

Das Projekt *Kinderkultur* wird mit finanzieller Unterstützung der Kinder- und Jugendstiftung *Aufwind* der Stadtsparkassen durchgeführt; es soll Kindern die Möglichkeit geben, ihre Kreativität und ihren kulturellen Erfahrungshorizont außerhalb der Schule zu erweitern. In die Arbeit sind Studierende, Lehrer(innen), Schauspieler(innen), Künstler(innen), Musiker(innen) usw. einbezogen.

**K. H. Spinner:** *Von Nesthäkchen zu Momo, von den Wurzelkindern zu Pumuckl*. Vortrag anlässlich der Veranstaltungsreihe "Eine Zeitalter wird besichtigt". Stadtbücherei Augsburg. 1.2.2000

**G. Gien:** *Kinder-Kunst-Märchen*. Öffentlicher Vortrag in der Kunsthalle Augsburg. 25.4.2000

**G. Gien:** Organisatorische Leitung der Theateraufführung *Geheimnis von Colorito* (von Sabine Schulz), erarbeitet mit Kindern und mit Schauspielern des Stadttheaters Augsburg und unter Mitwirkung des Universitätsorchesters. Aufführungen am 1. und 3.Juli 2000

**K. H. Spinner:** *Schreibwerkstatt*. Bürgerhaus Pfersee/Augsburg. 14.10.2000

## Im Jahr 2000 erschienene Publikationen

- J. Köster:** *Bernhard Schlink: Der Vorleser. Interpretation.* München: Oldenbourg 2000. 124 S.. (Oldenbourg-Interpretationen, Bd. 98).
- J. Köster:** *Wie kommt der Leser zum Buch? Entscheidungskompetenz gewinnen - Auswahlentscheidungen durchschauen.* In: Praxis Deutsch 164 (2000), S. 20-23
- K. Metzger:** *"Die Mutter wird schimpfen, weil sie so streng schaut". Filmische Einzelbilder regen zum Argumentieren an.* In: Praxis Deutsch 160 (2000), S. 23-25.
- K. Metzger** (Hrsg.): *Der neue Grundschullehrplan für das Fach Deutsch. Grundlagen - didaktische Konsequenzen - Modelle.* Donauwörth: Auer 2000. Darin:
- Klaus Metzger: *Übersicht: der neue Lehrplan für das Fach Deutsch.* S. 7-8
  - Gabriele Gien: *Der neue Lehrplan und der Bereich des Mündlichen.* S. 9-20
  - Ute Spiegel: *Rechtschreibunterricht nach dem Lehrplan 2000.* S. 21-38
  - Klaus Metzger: *Schreiben als Prozess - auch in der Schule.* S.39-56
- K. H. Spinner:** *Brecht dekonstruktivistisch oder Die Chance für einen neuen Zugang zu einem Schulklassiker.* In: J. Förster (Hrsg.): *Schulklassiker in der Medienkultur.* Stuttgart: Klett 2000, S.80-92.
- K. H. Spinner:** *"Davon haben Sie doch gar keine Ahnung". Alltagsnahe Argumentationsübungen.* In: Praxis Deutsch 160 (2000), S. 54 - 56.
- K. H. Spinner:** *Epochenstil in Literatur und Malerei. Theoretische Überlegungen und Unterrichtsbeispiel.* In: U. Fix/H. Wellmann (Hrsg.): *Bild im Text - Text und Bild.* Heidelberg: Winter 2000, S. 229-241.
- K. H. Spinner:** *Handlungs- und produktionsorientierter Umgang mit Kinder- und Jugendliteratur.* In: G. Lange (Hrsg.): *Taschenbuch der Kinder- und Jugendliteratur.* Baltmannsweiler: Schneider 2000, S. 978 - 990.
- K. H. Spinner:** *Kinder- und Jugendliteratur im Spannungsfeld zwischen pädagogischer Autorität und literarischer Subversion.* In: H.-H. Ewers u.a. (Hrsg.): *Kinder- und Jugendliteraturforschung 1999/2000.* Stuttgart: Metzler 2000, S. 82 - 85.
- K. H. Spinner:** *Kreatives Schreiben und Schreibforschung.* In: R. Nußbaum (Hrsg.): *Wege des Lernens im Deutschunterricht.* Braunschweig: Westermann 2000, S. 105 - 113.
- K. H. Spinner:** *Poststrukturalistische Lektüre im Unterricht - am Beispiel der Grimmschen Märchen.* In: J. Bark/J. Förster (Hrsg.): *Schlüsseltexte zur neuen Lesepraxis.* Stuttgart: Klett 2000, S. 229-241 (Wiederabdruck)
- K. H. Spinner:** *Szenisches Vortragen von Gedichten.* In: C. Ensberg u.a. (Hrsg.): *Deutschunterricht: Zugang zu den Lernenden finden.* Braunschweig: Westermann 2000, S. 101 - 114.
- K. H. Spinner:** *Umgang mit Lyrik in der Sekundarstufe I.* 4.Aufl. Baltmannsweiler: Schneider 2000
- K. H. Spinner:** *Und das soll ein Text sein? Unterrichts Anregung zur dadaistischen Provokation (7.-11. Schuljahr).* In: Praxis Deutsch 161 (2000), S. 44 - 45.
- K. H. Spinner:** *Vielfältig wie nie zuvor. Stichworte zur aktuellen Kinder- und Jugendliteratur und ihrer Didaktik.* In: Praxis Deutsch 162 (2000), S. 16 - 20.
- K. H. Spinner:** *Wider den produktionsorientierten Literaturunterricht - für produktive Verfahren.* In: J. Bark/J. Förster (Hrsg.): *Schlüsseltexte zur neuen Lesepraxis.* Stuttgart: Klett 2000, S. 85-96 (Wiederabdruck)
- K. H. Spinner:** *Zum Verhältnis von Sprach- und Literaturdidaktik in der Deutschlehrerbildung.* In: J. Förster (Hrsg.): *Wieviel Germanistik brauchen DeutschlehrerInnen?* Kassel: Kassel University Press 2000, S. 195-208
- K. H. Spinner** (zusammen mit Jürgen Baurmann, Eduard Haueis, Viola Oehme und Jörn Stückrath): *Denkschrift Deutschdidaktik.* In: *Didaktik Deutsch* 9 (2000), S. 73 - 83.
- K. H. Spinner** (zusammen mit Otto Ludwig): *Mündlich und schriftlich argumentieren.* In: *Praxis Deutsch* 160 (2000), S. 16 - 22.
- K. H. Spinner** (zusammen mit Peter Bekes, Brigitte Seidel, Horst Spittler, Gerhardt Voigt und Annette Kliewer): *Texte Menschen Reflexionen. Literatur und Sprache Sekundarbereich II. Lehrerband.* München: Oldenbourg 2000, 238 S.

## Zeitschriften und Reihen

**K. H. Spinner** ist Herausgeber der *Augsburger Studien zur Deutschdidaktik* und Mitherausgeber der Zeitschrift *Praxis Deutsch*.

Hefte von *Praxis Deutsch* in 2000:

Heft 159 *Frühling*

Heft 160 *Argumentieren*

Heft 161 *Texte*

Heft 162 *Neue Kinder- und Jugendliteratur*

Heft 163 *Werbung*

Heft 164 *Lernmethoden*

## Expertisen

**K. Baldauf, G. Gien, Ch. Köppert, K. Metzger, K. H. Spinner:** *Stellungnahme des Lehrstuhls für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur der Universität Augsburg zum Lehrplan für die Grundschule in Bayern*

**U. Spiegel:** *Stellungnahme zum Arbeitswortschatz des Lehrplanentwurfs Deutsch Grundschule* zuhanden der Lehrplankommission

**K. H. Spinner unter Mitwirkung von Ch. Köppert:** *Deutsch in der gymnasialen Oberstufe.* Expertise für die Kultusministerkonferenz.

## Internet

Auf der von **Klaus Metzger** gestaltet und betreuten Homepage des Lehrstuhls wird in ein- bis zweimonatlichem Abstand ein Unterrichtsmodell aus der laufenden Entwicklungsarbeit der Lehrstuhlmitglieder publiziert. Die folgenden Modelle sind Ende 2000 auf der Homepage verfügbar:

**K. Baldauf:** *Ein Tisch ist ein Tisch* von Peter Bichsel

**G. Gien:**

- Kreatives Schreiben zu *Gelb-Rot-Blau* von W. Kandinsky

- Unterrichtsskizze zur Ballade *Barbarossa* von F. Rückert

- Schreiben zu Musik - drei Beispiele

**Ch. Köppert:** *Augen in der Großstadt* von K. Tucholsky

**Klaus Metzger:**

- Schreiben zu Bildern aus Bilderbüchern

- Kinderzeitschriften

- *Der Meisterdieb* der Brüder Grimm

- Comics im DU der Grundschule

- Screen-shots - Kleine Einheit zur Medienerziehung

- Fredrik Vahle/Helme Heine: *Katzentanzentanz* - Fächerübergreifendes Arbeiten im Literaturunterricht der Grundschule

- Kvetá Pacovska: *Mitternachtsspiel* - Literatur und Multimedia

**U. Spiegel:** Unterrichtseinheit zu *Was singt der Wind* von J. Krüss

**K. H. Spinner:**

- Einführung in die Literatur des Barock

- Imaginationsorientiertes Sprechen eines Gedichts: *Der Zauberlehrling* von J. W. Goethe

- Eine phantastische Geschichte weiterschreiben: *Das Huhn auf der Funkausstellung* von F. Hohler

- Ch. Bustas *Gefrorener Wasserfall* als Anregung zum Verfassen eines Gedichtes

- Integrativer Deutschunterricht: U. Wölfels *Das lustige Mädchen*

- Spielszene für das 3./4.Schuljahr

In die Homepage ist ferner eine Dokumentation zum Schreibworkshop, den K. H. Spinner im November auf dem Kongress "erleben und lernen" durchgeführt hat, aufgenommen worden.

Im Jahr 2000 gab es **15.298** Zugriffe auf Internet-Seiten des Lehrstuhls (jedes Öffnen einer Seite wird gezählt; die Zahl der Besucher ist also geringer, denn in der Regel klickt man mehrere Seiten hintereinander an).

### Zulassungsarbeiten

Birgit Aberl: *Alternative Formen im Umgang mit Literatur im Deutschunterricht unter besonderer Berücksichtigung des Märchens.*

Claudia Dinther: *Das Bild des Kindes in Kunst und Lyrik.*

Sylvia Fiedler: *Multimedia oder computerunterstütztes Lehren und Lernen in der Schule*

Bettina Guttschik: *Ronja Räubertochter + ein Literaturprojekt im Schullandheim.*

Jens Haußmann: *Wir produzieren einen Werbespot. Beobachtungen und Dokumentation zu einem alternativen Stundenkonzept an der Realschule im Fach Deutsch.*

Alexandra Hein: *Steinzeit - Ein Projekt im und um den Literaturunterricht.*

Sibylle Hensel: *Der Traum vom besseren Menschen - Gesellschaftskritische Tendenzen im Werk von James Krüss.*

Stefanie Knaus: *"Imagination is more important than knowledge". Eine Untersuchung zur Imaginationskraft des Menschen und zum imaginativen Lernen unter besonderer Berücksichtigung des Umgang mit Kinder- und Jugendliteratur*

Thomas Koppold: *Aspekte einer Erziehung nach Auschwitz im Deutschunterricht*

Katrin Krischke: *Leseförderung durch Kinder- und Jugendliteratur.*

Christine Lumper: *Katalogisierung von Kinder- und Jugendbüchern aus dem Bestand der St. Georg VS Augsburg*

Peggy Mussak: *Goldings "Herr der Fliegen" - Rhue's "Die Welle": Kontrastive Untersuchungen*

Susanne Niedermeier: *"Wenn das Glück kommt, muß man ihm einen Stuhl hinstellen" von Mirjam Pressler. Interpretatorische, didaktische, methodische Überlegungen.*

Stefanie Pfaffenritter: *Die Entwicklung der Schreibfähigkeit im Bezug zum kreativen Schreiben.*

Anna Platschek: *Ganzheitlicher Umgang mit lyrischen Texten in der Grundschule.*

Simona Rollbühler: *Victor Klemperers Tagebuch 1933-1945. Eine Aufforderung zur Wachsamkeit.*

Sandra Schmidt: *Erzähler, Kinder und Märchen - Eine Märchennacht.*

Johanna Schnell: *Rhetorik im Wandel der Zeit - "Angewandte Rhetorik" in Kommunikationssituationen der Schulpraxis*

Anja Schwarz: *Gegen die "Mauer im Kopf" - Monika Marons Roman "Flugasche" im Deutschunterricht*

Christine Thoma: *Lesebegleithefte als Möglichkeit der differenzierten Leseförderung.*

Silja-Corinna Wiebers: *Aufklärung durch Identifikation mit Individualgeschichten - Kinder- und Jugendliteratur über den Holocaust.*

Warmuth, Jochen: *Mit Kindern ein Bilderbuch schreiben*

### Habilitation

Juliane Köster am 26.1.2000 mit der Arbeit *Archive der Zukunft. Der Beitrag des Literaturunterrichts zur Auseinandersetzung mit Auschwitz* und einem Vortrag über *Probleme der Balladendidaktik im Spannungsfeld von Ideologie und Ideologieverzicht*

### Betreuung ausländischer Gäste am Lehrstuhl

- Zsuzsanna Radványi aus Debrecen (Ungarn), DAAD-Forschungsaufenthalt (Dissertation)
- Olga Koláková aus Olomouc (Tschechien), DAAD-Kurzstipendium (Magisterarbeit)

### Gastvorträge am Lehrstuhl

Autorenlesung Rudolf Herfurtner und Reinhard Michl am 23.11.2000 (in Zusammenarbeit mit dem BLLV KV Augsburg-Land)